

Personalia

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **8 (1993)**

Heft 4: **Bulletin**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PERSONALIA

David Streiff – Neuer Direktor des BAK

Die mit einiger Spannung erwartete Wahl zum neuen Direktor des Bundesamtes für Kultur (BAK) ist bekanntlich auf den 48jährigen promovierten Kunsthistoriker David Streiff gefallen.

Als Bürger von Glarus und Seegräben studierte Streiff das Fach Kunstgeschichte an den Universitäten von Zürich und Wien, wo er 1972 promovierte. Von 1973 bis 1977 war Streiff erster vollamtlicher Leiter des Schweiz. Filmzentrums. Nach vier Jahren freiberuflicher Tätigkeit leitete er von 1981 bis 1991 das Filmfestival von Locarno. Seit 1991 ist er Geschäftsführer der Schweiz. Stiftung für Fotografie in Zürich. David Streiff wird seine Stellung am 1. Januar 1994 antreten.

(Eing.)

P. S. Die NIKE wird in einer der nächsten Ausgaben ihres Bulletins ausführlich auf die Wahl David Streiffs zurückkommen.

Cäsar Menz – Neuer Direktor des Genfer Kunstmuseums

Anfangs November ist der 44jährige Luzerner Kunsthistoriker Dr. Cäsar Menz zum neuen Direktor des Genfer 'Musée d'art et d'histoire' gewählt worden. Seine neue Stellung tritt C. Menz als Nachfolger von Dr. Claude Lapaire am 1. Februar 1994 an, der sich in den Ruhestand begibt.

Der ehemalige wissenschaftliche Mitarbeiter des Kunstmuseums Bern und gegenwärtige Chef der Sektion Kunst und Denkmalpflege im Bundesamt für Kultur hat langjährige Erfahrungen im Bereich der Museums- und Öffentlichkeitsarbeit sammeln können. Als Kommissär für die Biennalen von Venedig, Sao Paolo und Sydney und als Verantwortlicher für die Sammlung Oskar Reinhart in Winterthur sowie für das Museo Vela in Ligornetto, ist dem neuen Direktor eine weitere Öffnung des Genfer Museums mit seinen umfangreichen, verschiedenartigen Sammlungen über die Region Genf hinaus in die Deutsche Schweiz und ins Ausland ein zentrales Anliegen.

Vo

Mutationen in Vereinigungen

Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde (SGV)

Rücktritt aus dem Vorstand: Gilbert Lovis, Delémont

Schweizerischer Kunstverein (SKV)

Rücktritt der Präsidentin: Elisabeth Reutter, St. Gallen

Neuer Präsident: Dr. Guido Baumgartner, Bettingen

Vereinigung der Schweiz. Denkmalpfleger (VSD)

Präsident 1993: Dr. Heinz Horat, Zug
Präsident 1994: Eric Teyssere, Lausanne

Rücktritt aus dem Vorstand: Bernhard Furrer, Bern

Neues Vorstandsmitglied: Eduard Müller, Stans

Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz (VKS)

Rücktritte aus dem Vorstand: Dr. Monica Stucky-Schürer, Basel (Präsidentin); Regula Bielinski Bolt, Heimberg; Dr. Maria Antonia Reinhard-Felice, Basel

Neue Vorstandsmitglieder: Luc Boissonnas, Zürich (Präsident); Rossana Cardani, Massagno; Dr. Pascal Griener, Bern; Dr. Solange Michon, Bern

(Mitg.)